

## Gabriela Furlotti von der argentinischen Bodega Furlotti



*„Ich bin stolz darauf, Weine auf dem gleichen Weingut wie einst mein Großvater herzustellen. Mit unserem Premium Fair Trade Wein führen wir nicht nur die traditionelle Weinherstellung meiner Familie weiter, sondern unterstützen ebenso das Überleben der kleinen Familienweingüter in Mendoza.“*



Die Geschichte der Bodega Furlotti beginnt mit Gabriela Furlottis Großvater, Ángel Furlotti, einem armen italienischen Bauern, der 1899 nach Argentinien auswanderte, um dort zusammen mit seiner Frau und seinen zehn Kindern als Contratista (Weinbergpächter) in der Region Mendoza zu arbeiten, und schließlich sein eigenes Weingut gründete.

Nach dem Tod des Großvaters übernahmen seine Kinder das mittlerweile über 3.000 Hektar große Land, auf dem neben dem Anbau von Früchten und Oliven auch 4.000 Hektoliter Wein produziert wurden. Damit nahm die Familie Furlotti eine führende Rolle in der Entwicklung der Wein- und Agrarindustrie in Mendoza ein. Aufgrund der argentinischen Wirtschaftskrise und den fehlenden Nachfolgern für das Familienunternehmen entschied sich die Familie Furlotti jedoch Ende der 70er Jahre ihr Land zu verkaufen.

Als Gründungspartnerin der Fair Trade Gemeinschaft ‚Soluna‘ brachte Gabriela Furlotti nun ihr umfangreiches Wissen über die Weinregion Mendoza und die traditionelle Weinherstellung auf die mittlerweile modernisierte Bodega Furlotti zurück - mit der Hoffnung, einer von Argentiniens meistbekanntesten Namen im Weinbereich wieder aufleben zu lassen.

Mit der entsprechenden Weinlinie Soluna unterstützt die renommierte Winzerfamilie Furlotti somit die Tradition des kleinen familienbetriebenen Weinbaus in Mendoza und war eine der ersten Bodegas, die sich als Fair Trade Produzent zertifizieren ließ. Das Logo und der Name Soluna spiegelt ihre Mission wider: Die Vereinigung der Gegensätze von Sonne (sol) und Mond (luna) soll für die Überbrückung der Kluft zwischen Arm und Reich mittels des fairen Handels stehen. Durch die Fair Trade Zertifizierung können somit die traditionellen Familienbetriebe mit altem hervorragenden Rebenstand und individuellen Weinen dem Druck der großen Weingüter standhalten, wodurch wir als Konsumenten einen Wein mit hoher Qualität und Originalität erhalten, der sozial gerecht hergestellt wird.

Die Trauben der Soluna Weine werden in Lujan de Cuyo, im Herzen der Weinbauregion Mendoza, von der Kooperative Vina de la Solidaridad angebaut. Der trockene Boden, die warmen Tage und die kühlen Nächte bieten perfekte Konditionen für den Weinbau. In dieser Region können dadurch bis zu 90 Jahre alte Malbec Reben - die Rotweintraupe Argentiniens - wachsen. Das Terroir und die alten Reben ermöglichen vollmundige Weine mit viel Struktur und dunklen Früchten, die auf der Bodega Furlotti durch den Winzer Pablo Duriguttis hervorgebracht werden.



### Soluna Premium Malbec 2010

Argentinien, Mendoza  
trockener Rotwein  
14,0 % Vol., 0,75l

12 Monate im Eichenfass gereift  
hoher Anteil alter Reben  
enthält Sulfite  
Fairtrade zertifiziert

Art. Nr.: 37  
UVP: 12,95 €

**Beschreibung:**

Vollmundiger, saftiger Rotwein mit Aromen von Schwarzkirsche, Cassis, Lakritz und etwas Vanille sowie im Abgang schokoladige Tannine und eine gute Länge

**Empfehlung** zu Lamm, Wildschwein und klassischem argentinischen Assado (langsam gegrillte Fleischstücke)

**Auszeichnung:**

89 Punkte Fairtrade Weine, Meiningers Weinwirtschaft (4/2016)



### Soluna Premium Cabernet Sauvignon 2011

Argentinien, Mendoza  
trockener Rotwein  
14,0 % Vol., 0,75l

6 - 8 Monate gereift  
hoher Anteil alter Reben  
enthält Sulfite  
Fairtrade zertifiziert

Art. Nr.: 80  
UVP: 12,95 €

**Beschreibung:**

Vollmundiger, fruchtiger Rotwein mit Aromen von frischen Waldfrüchten, grünem Pfeffer und einer Note von geräucherter Eiche, leichte Säure, elegante Struktur und langem Nachklang mit fruchtigen und würzigen Noten

**Empfehlung** zu gegrilltem roten Fleisch mit kräftigen Soßen

**Auszeichnung:**

88 Punkte Fairtrade Weine, Meiningers Weinwirtschaft (4/2016)



BODEGA FURLOTTI

Mendoza, Argentinien